



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0285/2013		Datum:	28.05.2013
Baudezernent				
Verfasser:	67-EB Grünflächen- und Bestattungswesen			Az: 67/CA
Gremienweg:				
05.07.2013	Stadtrat	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen	☐ mehrheitlich ☐ Kenntnis ☐ vertagt	☐ ohne BE ☐ abgesetzt ☐ geändert
	TOP öffentlich	☐ Enthaltungen	☐ Gegenstimmen	
24.06.2013	Haupt- und Finanzausschuss	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen	☐ mehrheitlich ☐ Kenntnis ☐ vertagt	☐ ohne BE ☐ abgesetzt ☐ geändert
	TOP nicht öffentlich	☐ Enthaltungen	☐ Gegenstimmen	
11.06.2013	Werkausschuss "Grünflächen- und Bestattungswesen"	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen	☐ mehrheitlich ☐ Kenntnis ☐ vertagt	☐ ohne BE ☐ abgesetzt ☐ geändert
	TOP nicht öffentlich	☐ Enthaltungen	☐ Gegenstimmen	
Betreff:	Feststellung der Jahresabschlüsse 2012 der Betriebszweige "Grünflächenwesen" und "Bestattungswesen"			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stellt die Jahresabschlüsse zum 31.12.2012 in der vorgelegten und geprüften Form fest.

Der Jahresgewinn des Betriebszweiges Grünflächenwesen	38.035,87 €
und der Jahresgewinn des Betriebszweiges Bestattungswesen	33.991,50 €

werden auf neue Rechnung vorgetragen.

Begründung:

Die Jahresabschlüsse 2012 wurden von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Verhuelsdonk & Partner GmbH geprüft.

Der Vortrag des Jahresgewinns auf neue Rechnung entspricht dem Vorschlag der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und steht im Einklang mit der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes.

Die Bilanzen zum 31.12.2012 schließen auf Aktiv- und Passivseiten mit folgenden Bilanzsummen ab:

Betriebszweig Grünflächenwesen:	1.261.783,84 €
Betriebszweig Bestattungswesen:	13.163.393,90 €

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2012 und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2012 werden dem Werkausschuss vorgelegt.

Anlagen:

- Anlage 1: Gesamtbilanz
- Anlage 2: Gesamtgewinn- und –verlustrechnung
- Anlage 3: Lagebericht
- Anlage 4: Bestätigungsvermerk
- Anlage 5: Vollständiger Bericht zum Jahresabschluss 2012 in Session eingestellt
(nur für Werkausschuss in Papierform beigelegt)